

Presseinfo DTW – Immobilienfinanzierung 08/2011

Baufinanzierer profitieren von der aktuellen Marktsituation!

Die Zinsen für Baugeld sind in den letzten Wochen deutlich gefallen. Dieser Trend könnte sich allerdings sehr schnell wieder ändern. Warum ist das so?

Die Ratingagentur Standard & Poor's (S&P) hat am letzten Wochenende die Kreditwürdigkeit der USA herabgestuft. Aus Sorge um die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung reagierten die Aktienmärkte in Asien, Europa und den USA mit starken Kursrückgängen. Der Deutsche Aktien Index (DAX) büßte zum Beispiel innerhalb weniger Tage mehr als 1800 Punkte ein.

Auf der anderen Seite wurden die durch den teilweise panikartigen Verkauf von Aktien frei werdenden Gelder in Anleihen investiert. Dabei waren vermeintlich sichere Anleihen, wie Anleihen des Bundes oder deutsche Pfandbriefe, besonders gefragt. Steigt die Nachfrage nach Anleihen, hat dies steigende Kurse und sinkende Zinsen zur Folge. Von dieser Entwicklung können die deutschen Baufinanzierer aktuell stark profitieren. Der Preis für Baugeld orientiert sich an den Zinsen langfristiger Anleihen, die aus den oben genannten Gründen in der letzten Woche drastisch gesunken sind. Weitere Gründe für den Zinsrückgang sind die Zweifel an der Zahlungsfähigkeit verschiedener Euro-Länder, wie Frankreich, Italien, Portugal und Spanien. Investoren verkaufen in großem Stil Staatsanleihen bonitätsschwacher Staaten und kaufen gleichzeitig deutsche Anleihen.

Es ist allerdings zu erwarten, dass der Trend sinkender Zinsen nicht von Dauer ist. Es spricht vieles dafür, dass es sich bei dem aktuellen Kursrückgang an den Aktienmärkten um eine Überreaktion der Märkte handelt. Die Herabstufung der US-Bonität durch Rating-Agenturen wurde seit langem erwartet, die meisten Unternehmen, insbesondere in Deutschland, stehen wirtschaftlich immer noch sehr gut da. Beruhigt sich die Situation an den Aktienmärkten und in den von der Schuldenkrise betroffenen Staaten, werden sich die Anleger sehr schnell von Anleihen trennen. Auch Inflationserwartungen können wieder in den Fokus der Anleger gelangen. Beides hat steigende langfristige Zinsen, auch für Baugeld, zur Folge.

Was bedeutet das für Sie als Baufinanzierer?

Eines ist sicher, die aktuellen Baugeldzinsen sind äußerst günstig! Nutzen Sie das aktuelle Zinstief und realisieren Sie jetzt Ihre Neu- oder Anschlussfinanzierung. DTW hat wieder absolute Top-Konditionen für Sie reserviert. Das Hoffen auf noch niedrigere Baugeldzinsen ist aus unserer Sicht momentan nicht sinnvoll, sondern könnte abwartende Kunden sehr viel Geld kosten.

DTW-Immobilienfinanzierung:

DTW gehört zu den bedeutendsten Internetanbietern zinsgünstiger Immobilienfinanzierungen in Deutschland. Als serviceorientierter Dienstleister entwickelt DTW für jeden Kunden das individuell bestmögliche Finanzierungsangebot. Dabei gewährleisten qualifizierte und erfahrene Mitarbeiter eine unabhängige und bedürfnisorientierte Kundenberatung. Zahlreiche Testsiege in verschiedenen Publikationen sowie regelmäßig hervorragende Platzierungen in Zinsvergleichen belegen dies. DTW vergibt keine eigenen Darlehen, sondern arbeitet mit zahlreichen renommierten Bankpartnern als Darlehensgeber zusammen. Durch den konsequenten Einsatz neuester Technologie sowie schlanke Abwicklungssysteme können erhebliche Zinsvorteile für den Kunden erzielt werden.

DTW-Immobilienfinanzierung ist ein Geschäftsbereich der DTW Fonds-Service GmbH.

Kontakt:

Ansprechpartner: Christoph Müller
Geschäftsführer
Telefon: 0621 / 867 50 – 40
E-Mail: info@immobilienfinanzierung.de
Internet: <http://www.immobilienfinanzierung.de>

68001 Mannheim

Telefax: 0621 / 8 67 50 – 75

info@immobilienfinanzierung.de